



# Die vier Flüsse des Garten Edens – Andacht für Lehrer:innen zum Schuljahresbeginn

## Ankommen

... mit der Möglichkeit eine Kerze zu entzünden.

## Musik

### Impuls zu den vier Flüssen im Garten Eden

Die Präsenztage markieren die Schwelle zwischen der ungebundenen, offenen Zeit der Ferien und der gebundenen, vorstrukturierten Zeit der Schularbeit.

Für strukturierte, gestaltete Orte gibt es in der Bibel das Bild des Gartens.

Schon ganz am Anfang schuf Gott den ersten Garten, den Garten Eden.

Im Garten Eden entspringen vier Flüsse: Pischon, Gihon, Tigris und Euphrat. Diese Ströme haben in Eden ihren Ausgangspunkt. Sie fließen aber auch dem wieder zu, der im Garten weilt und seine Schönheit erforscht.

Wenn die Schule ein Garten wäre, wo wäre der Platz, an dem Sie gerne sind? Wo fühlen Sie sich wohl? Wo steht Ihnen Ihre Kraft zur Verfügung? Wo leuchten Sie?

Lassen Sie sich in Gedanken an diesem Platz nieder und imaginieren Sie die vier Ströme, die in diesem Garten entspringen.

#### **Der erste Strom entspringt im Osten.**

Er ist der Strom Ihrer Kompetenz. Alles, was Sie mitbringen an Wissen, Erfahrung und Klugheit fließt Ihnen durch ihn zu.

Pause

#### **Der zweite Strom fließt nach Süden.**

Er ist der Strom Ihrer Liebe zum Leben und zu den Menschen. Mit ihm fließt Ihre Sympathie für die Kinder und Ihre Zuneigung zu KollegInnen in den Alltag.

Pause

#### **Der dritte Fluss strömt nach Westen.**

Er ist der Fluss der Ruhe und der Pausen. Er trägt Ihres inneren Wissens um Ihre Bedürfnisse und Rhythmen. Es ist der Strom der Träume.

Pause

## **Der vierte Strom hat seinen Ursprung im Norden.**

In ihm liegt die Kraft der Verwandlung. In ihm liegt Ihre Vision einer guten Schularbeit.  
Und Ihr Mut diese Vision ins Leben zu bringen.

Pause

Verweilen Sie einen Moment mit dem Bild der vier Flüsse, bis ich mit der Klangschale  
das Ende markiere.

Zeit, die mit der Klangschale beendet wird.

## **Lied – etwas Bekanntes**

### **Segenskreis**

Idee/Autorin: Ingeborg Löwisch